

# **Einbruch in Imbisswagen: Mutige Frau stellte einem Täter ein „Beinchen“**

Nach einem Einbruch in einen Imbisswagen nahm ein Streifenteam der Polizei Dortmund am Sonntag gegen 1.30 Uhr auf dem Ostenhellweg zwei Tatverdächtige fest.

Der Streifenwagenbesatzung fielen zwei Männer auf, die sie auf verdächtige Art und Weise an einem geschlossenen Imbisswagen in der Innenstadt aufhielten. Als die Beamten ihren Streifenwagen stoppten, ergriffen beide Täter die Flucht.

Die Flucht und die Verfolgung durch die Beamten wurden von einer aufmerksamen Zeugin beobachtet. Die pfiffige Frau stellt dem 1. Täter daraufhin ein Bein und brachte ihn so zu Fall. Dabei „verlor“ dieser Täter auch die entwendete Geldkassette. Der zweite Tatverdächtige wurde später in der Innenstadt festgenommen. Bei beiden Männern fanden die Beamten Diebesgut und Aufbruchswerkzeug.

Die beiden mutmaßlichen Einbrecher, zwei 23jährige Männer aus Serbien und Montenegro wurden festgenommen und in das Polizeigewahrsam gebracht. Einer der beiden Männer war geständig. Die Ermittlungen dauern an.

---

## **Mit Besenstiel Pkw-Aufbrecher verfolgt**

Etwas ungewöhnlich war die Situation schon, die eine

Funkstreife der Polizeiinspektion 2 am vergangenen Samstag kurz nach Mitternacht, in der Dortmunder Nordstadt erlebte.

Die Streife war gerade auf der Münsterstraße unterwegs als sie einen jungen Mann sahen, den offensichtlich zwei weitere Männer verfolgten. Einer der Verfolger hielt einen Besenstiel in der Hand. Als dieser die Beamten sah rief er ihnen zu, dass der Fliehende ein Pkw-Aufbrecher sei. Die Beamten nahmen daraufhin ebenfalls zu Fuß die Verfolgung auf.

Nach kurzer Zeit hatten sie den jungen Mann eingeholt, als dieser gerade in einem Hauseingang an der Münsterstraße verschwinden wollte. Der Rest war Routine. Die Personenüberprüfung ergab, dass es sich um einen 16-Jährigen handelte, der erst im Februar aus einer mehrmonatigen Haft entlassen wurde.

Die beiden privaten Verfolger führten die Beamten zur Kielstraße. Dort hatte der junge Mann zweimal vergeblich versucht, mit einem Stein die Scheiben zweier geparkter Pkw einzuschlagen.

---

## **Brandstifter steckt weiter Autos an: Besitzer schläft mit seinem Sohn direkt daneben in einem Wohnmobil**

Der unbekannte Brandstifter, der Autos ansteckt, treibt weiterhin sein Unwesen in Kamen. Zwei weitere Fälle sind in der Nacht zu Montag hinzugekommen. Die 10. Brandstiftung hätte möglicherweise sehr tragische Folgen haben können.

tiftung am Buschweg. (Foto: Ulrich Bonke)

Am Buschweg ließ der immer noch unbekannte Täter einen Audi Q 7 in Flammen aufgehen. Das Fahrzeug parkte an einem Gebäude dicht an einem Rolltor aus Aluminium zwischen einem Lkw und einem Wohnmobil.



Der brennende Audi Q 7 stand zwischen einem Lkw und einem Wohnmobil. (Foto: Ulrich Bonke)

In dem Wohnmobil schliefen zum Zeitpunkt der Brandstiftung der Besitzer des Q 7 und sein Sohn. Glücklicherweise hatte der Brandstifter, der das Feuer im Bereich des Motorraums gelegt hatte, damit auch die Alarmanlage des Wagens ausgelöst. Das laute Geräusch riss den Besitzer und Vater aus dem Schlaf. Er konnte sich und seinen Sohn in Sicherheit bringen und die Feuerwehr alarmieren.



Brandstiftung an der Paul-Vahle-Straße. (Foto: Ulrich Bonke)

Kurze Zeit vorher hatte der unbekannte Feuerteufel gegen 23 Uhr an der Otto-Vahle-Straße ein weiteres Fahrzeug in Brand gesetzt. Die Ermittlungen zur Ergreifung des Täters liefen auf Hochtouren, betont der Sprecher der Kreispolizei Unna, Ralf Hammerl. Auf diese Serie von Brandstiftungen will die Kreispolizei am Montagnachmittag in einer Pressekonferenz zur Kriminalitätsentwicklung 2013 besonders eingehen und auch weitere Einzelheit nennen.

# Brandstifter wurde ein Mal gesehen



Brandstiftung an der Paul-Vahle-Straße. (Foto: Ulrich Bonke)

Gesehen wurde der Täter bisher nur ein Mal bei seiner ersten Brandstiftung in der Nacht zu Freitag an der Gutenbergstraße. Nach Angaben der Polizei hat ein Zeuge gesehen, wie sich jemand am linken Vorderreifen des Fahrzeugs zu schaffen machte. Kurz darauf sei Qualm aufgestiegen und der Mann habe sich Richtung Bahngleise davon gemacht. Wenig später stand das Auto in Flammen.

Zeugen zu allen Brandstiftungen werden gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 02307- 921- 3220 entgegen.

---

## **Richtig versichert? – Unabhängige Spezialberatung der Verbraucherzentrale kann helfen**

Wenn Sie unsicher sind und Sie sich fragen, ob Sie die richtigen Versicherungen abgeschlossen haben oder überteuert versichert sind, können Sie sich beim Experten der Verbraucherzentrale anbieterunabhängig beraten lassen.

Einmal im Monat überprüft Peter Roesler je nach Wunsch

einzelne Versicherungsverträge oder Ihren kompletten Versicherungsschutz. Besonders wenn Sie sich über ihre Altersvorsorge oder über den Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung Gedanken machen, lohnt diese individuelle Spezialberatung.

Am Donnerstag, 20. März, findet nachmittags die nächste Beratung statt. Es sind noch Termine frei, die Kosten betragen 40 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 02307/ 79999 oder direkt in der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Kamen, Kirchstraße 7.

---

## **Beratung für Frauen in der VHS: Weiterbildung und beruflicher Wiedereinstieg**

Anke Jauer von der Koordinierungsstelle Frau und Beruf Kreis Unna berät am Mittwoch, 2. April, ab 9 Uhr interessierte Frauen in der Volkshochschule im Treffpunkt, Lessingstraße 2, zu beruflichen Fragen.



Anke Jauer berät wieder im

Treffpunkt Frauen in  
beruflichen Fragen.

Weiterbildungsinteressierte, Beschäftigte oder Beschäftigung suchende Frauen sind eingeladen, sich über Angebote beruflicher Qualifizierung und Möglichkeiten der Förderung beruflicher Weiterbildung beraten zu lassen. Anke Jauer informiert auch über die Möglichkeiten der Finanzierung beruflicher Weiterbildung über Bildungsscheck oder Prämiegutschein.

Frauen, die nach einer Familienphase wieder ins Berufsleben einsteigen wollen, erhalten Informationen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie und über Angebote oder Unterstützungsmöglichkeiten für den beruflichen Wiedereinstieg. Gründungsinteressierten Frauen nennt sie Ansprechpartner auf dem Weg in die Selbstständigkeit.

**Wichtig:** Für die persönliche Beratung ist eine Terminabsprache unter der Telefonnummer 02303 /27-4090 unbedingt erforderlich.

Für die berufliche Beratung „vor Ort“ kooperiert die Koordinierungsstelle Frau und Beruf des Kreises Unna mit der VHS und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bergkamen, Martina Bierkämper. Bergkamener Frauen können so das Beratungsangebot der Koordinierungsstelle nutzen, ohne für eine Beratung nach Unna fahren zu müssen.

---

## Notfallkoffer gestohlen

ACHTUNG! Die Feuerwehr in Dortmund bittet um Vorsicht! Gestern Abend (Sonntag) wurde in Dortmund-Hörde ein Notfallkoffer mit Medikamenten gestohlen. Dafür wurde die Scheibe eines Notarztwagens eingeworfen. **Bei unsachgemäßer Einnahme der**

**Medikamente besteht Lebensgefahr!**

---

# **Kinderfußballtag an der Gerhart-Hauptmann-Grundschule**

**An der Gerhart-Hauptmann-Grundschule führt** die Firma Future Sport am kommenden Mittwoch, 12. März, einen Kinderfußballtag durch. Darauf freuen sich 30 Mädchen und Jungen der 3./4. Klassen.

Die Kinder werden unter Anleitung von zwei Trainern der Fußballschule „Ballkontakt“ aus Essen zwei Trainingseinheiten (8.00 – 10.30 und 11.00 – 13.00 Uhr) in der Dreifachturnhalle am Friedrichsberg absolvieren. Die Trainingseinheiten sind eine willkommene Ergänzung des schulischen Sportunterrichts.

Vielleicht kann bei dem ein oder anderen Kind die Freude und das Interesse am Fußballsport durch die Erfahrungen bei diesem Angebot geweckt werden. Gefördert wird diese Aktion auch von folgenden Bergkamener Sponsoren: Platanen-Apotheke, Kosmetikstudio Kudlawiec, Swegon Ventilation Systems Germany GmbH und Dr. med. Al-Safarini. Die Gerhart-Hauptmann-Grundschule bedankt sich ganz herzlich für diese Unterstützung.

---

**VKU informiert auf dem**

# Wochenmarkt übers Schnupper-Abo

Die VKU istb am kommenden Donnerstag, 13. März, von 7.30 bis 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in Bergkamen-Mitte mit ihrem kleinen VKU-Mobil präsent. Vor allem soll über das Schnupper-Abo informiert werden.



Schnuppern erwünscht: Wer richtig rät, der gewinnt.  
Foto: VKU

Ob Berufspendler, Senioren oder Jugendliche: Immer mehr Fahrgäste fahren mit günstigen Monatsfahrkarten. Kein Wunder – sind sie doch erheblich preiswerter als einzelne Fahrscheine. Doch noch immer scheuen sich viele Kunden davor, ihre Monatskarte zu abonnieren, obgleich ein Abo noch einmal rund 20 Prozent günstiger ist.

Mit dem Schnupper-Abo, das die VKU jetzt wieder aufgelegt hat, soll den Kunden allerdings die Angst vor langfristiger Bindung gänzlich genommen werden, denn das Schnupper-Angebot läuft generell nur über drei Monate und kann danach ohne finanzielle Nachteile gekündigt werden.

Der Einstieg ins Mitschnuppern ist noch bis zum 15. März möglich, dann gibt es das Testticket für die Monate April, Mai und Juni. Je nach Fahrtanlass oder Lebensalter können

Fahrgäste zwischen dem Abo, dem 9 Uhr Abo, dem SchülerAbo plus, dem FunAbo, dem 60plusAbo und dem 60plusAbo Stadt Lünen wählen.

Den Schnupper-Aboantrag gibt es am Donnerstag, 13. März, auf dem Wochenmarkt in Bergkamen. Dort steht von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr das VKU-Mobil. Und wer hier richtig schnuppert, der kann sogar gewinnen.

Darüber hinaus sind die Anträge auch in den Bussen, Vorverkaufsstellen, in der ServiceZentrale fahrtwind in Kamen an der Lünener Straße, im ServiceCenter Lünen am Busbahnhof sowie im Internet unter [www.vku-online.de](http://www.vku-online.de) erhältlich.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Tel. 0 180 3 / 50 40 30 (0,09 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.).

---

## **„Aktionskreis Wohnen und Leben“ lädt zum Bürgerforum ein**

Die Bergkamener Parteien halten sich in Sachen Kommunalwahlkampf noch zurück. Ganz anders der „Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen e.V.“. Er hat zu seinem Bürgerforum am Mittwoch, 19. März, ab 19.30 Uhr in der Mensa der Hellwegschule auch Kandidatinnen und Kandidaten für die kommende Stastratwahl eingeladen.

„Wohnen und Leben in Rünthe: Jung und Alt – Wo stehen wir miteinander? Welche Unterstützungsangebote gibt es? Was könnte

in Zukunft immer wichtiger werden?“ Diese und weiteren Fragen zum Stadtteil Rünthe stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Als weitere Gäste werden Vertreter des Seniorenbüros der Stadt Bergkamen und des Vereins „Gemeinsam Wohnen Lünen e.V.“ erwartet.

---

## **„Psycho-Entrümplerin“ gibt bei der VHS wertvolle Tipps: „Intuitives Coaching: Anleitung zum Bauchgefühl“**

Unser Bauchgefühl ist das wichtigste „Instrument“ unseres Körpers. Aber oft ignorieren wir es, lassen auf unseren Gefühlen herum trampeln oder unterdrücken diese sogar. „In meinem Kurs zum intuitiven Coaching lernen Sie, die gesamte Gefühlspalette anzunehmen und zu lieben“, sagt „Psycho-Entrümplerin“ Sigrid Brandt, die am Mittwoch, 19. März, von 19.30 bis 21.45 Uhr im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ auf unterhaltsame Art über dieses tiefgründige Thema informiert.

„Wenn wir gar nicht oder viel zu spät merken, dass wir mit unserer äußerst empfindlichen Seele viel zu unvorsichtig umgehen, entstehen daraus Missverständnisse, Probleme, Krisen in zwischenmenschlichen Beziehungen oder auch Krankheiten psychosomatischer Art“, sagt Sigrid Brandt. „Daher ist es mir wichtig, über die Bedeutung und positiven Auswirkungen eines stimmigen Bauchgefühls zu sprechen.“

Mit Hilfe von Wahrnehmungs- und Sensibilisierungsübungen und diverser Methoden und Techniken lernen die Teilnehmenden, negative Einflüsse von außen auf gesunde Art abzuwehren. Ziel

ist es, den Zugang zu den eigenen Signalen im Körper wieder zu erlangen, sie differenziert wahrzunehmen, ihnen zu vertrauen, um danach in alltäglichen, privaten und beruflichen Situationen souveräner handeln zu können. „Ich möchte, dass die Teilnehmenden endlich frei und zutiefst zufrieden mit sich und der Welt sind, um ein authentisches Leben zu führen“, sagt Sigrid Brandt.

Die Kurskosten für diesem Kurs mit Kursnummer 1701 betragen 6,00 €. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über [vhs.bergkamen.de](http://vhs.bergkamen.de) oder [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) anmelden.

---

## **Betrüger in BVB-Verkleidung verkaufen in Freiburg falsche Tickets**

Die Polizei in Freiburg bittet nach dem Verkauf von bereits entwerteten Eintrittskarten für den Gästeblock beim der Bundesliga-Begegnung SC Freiburg : BVB Dortmund am Sonntagnachmittag Geschädigte und Zeugen, sich bei ihr zu melden.

Am 9. März fand in Freiburg die Fußball Bundesliga Begegnung

zwischen dem Sportclub Freiburg und Borussia Dortmund statt. Durch mehrere, mit Dortmunder Fanutensilien bekleidete Personen wurden Eintrittskarten für den Gästefanblock verkauft, berichtet die Freiburger Polizei. Diese waren allerdings bereits entwertet. Den Kartenkäufern wurde der Eintritt ins Stadion verweigert. Bisher sind vier Geschädigte bekannt. Ein Tatverdächtiger wurde bereits ermittelt.

Das Polizeirevier Freiburg Süd hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, sowie weitere Geschädigte sich unter der Tel.: 0761 882-4421 Telefonnummer zu melden.